

THEATERWELTEN

22.-25. JUNI 2017
IN RUDOLSTADT

Nach dem bemerkenswerten Start im Jahr 2015 laden wir vom 22. bis 25. Juni 2017 erneut zum internationalen Festival „Theaterwelten“ nach Rudolstadt in Thüringen ein.

Das Festivalprogramm kombiniert ein internationales Workshopprogramm mit Aufführungen aus Asien (Nepal), Südamerika (Chile), Ozeanien (Neuseeland), Europa (Belgien) und Afrika (Ägypten). In den mehrtägigen Workshops geben Theaterexperten aus fünf Weltregionen praktische Einblicke in theatrale Erzählformen und Spieltechniken ihrer Regionen und Kulturen.

Eine Fachkonferenz in Zusammenarbeit mit dem Institut für Theaterwissenschaft der Universität Leipzig begleitet das Festival zu grundlegenden Fragestellungen der transkulturellen Theaterarbeit.

Die Teilnehmenden erwartet ein Festivalcamp in einmaliger Atmosphäre: mit kurzen Wegen zu den Festivalorten und direkt beim zentralen Catering.

Gastgeber der „Theaterwelten“ ist alle zwei Jahre die traditionsreiche Thüringer Theater- und Festivalstadt Rudolstadt, in der sich Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller zum ersten Mal persönlich begegneten.

Frank Grünert / Stephan Schnell
Festivalleiter / Künstlerischer Leiter



INTERNATIONALE THEATERGASTSPIELE, FACHKONFERENZ UND BEGEGNUNG



WORKSHOP 1 THEATER IN AFRIKA

„1980 and upwards“
Referenten:
Mohamed Gabr, Mahmoud Gamal (Ägypten)

Mohamed Gabr (Regisseur und Schauspieler) und Mahmoud Gamal (Autor des Stückes „1980 and upwards“) aus Kairo geben in ihrem Workshop praktische Einblicke in die Erarbeitung ihres Stückes „1980 and upwards“, das auf ganz besondere Weise die politische Situation im heutigen Ägypten aufgreift. Der Workshop taucht ein in die Welt der Improvisation. Er geht der Frage nach „Wie entsteht ein Drama, wie findet man eine gute „Story“ für ein Theaterstück? Wie erzählt man eine Figur, ihre Gedanken, Gefühle, körperliche Empfindungen, Erinnerungen...?“ Der Workshop bietet eine Einführung in Methoden des kreativen Schreibens und Regiearbeit.
[Der Workshop findet auf Englisch statt.](#)

WORKSHOP 2 THEATER IN ASIEN

„the princess of garden“
Referent: Bimal Subedi (Nepal)

Bimal Subedi, Regisseur, Gründer und Künstlerischer Leiter der Gruppe Theatre Village aus Kathmandu, stellt in seinem Workshop verschiedene Perspektiven des Theaters in Nepal vor: Theater als Tradition, Theater als Ritual, Theater als Volkstheater. Die Teilnehmenden werden sensibilisiert, den eigenen Körper im kulturellen Kontext zu betrachten. Durch Entspannung, Atemtraining und Konzentration lernen sie die emotionale Architektur des eigenen Körpers kennen. Der Workshop lehrt, die erworbenen Techniken beim Spielen und in der Stückentstehung einzusetzen.
[Der Workshop findet auf Englisch statt.](#)

WORKSHOP 3 THEATER IN EUROPA

„A warm place“
Referenten: Collectief verloren (Belgien)

Die Theatergruppe „Collectief verloren“ aus Brüssel lädt in diesem Workshop dazu ein, die Entstehung der Choreographie für Ihre Performance „A warm place“ als kreativen Prozess aktiv zu begleiten. Wie versteht, reagiert und übersetzt unser Körper Texte, Musik, Ideen und Emotionen. „Collectief verloren“ entwickelt methodisch thematische Cluster, mit denen sie arbeiten wollen. Mit Hilfe dieser Cluster können die Darsteller eigene Erfahrungen in die Arbeit einbeziehen. Auf diese Weise entsteht einerseits Offenheit der Darsteller für das Publikum und die Zuschauer sehen andererseits eine Aufführung mit vielschichtigen Bedeutungsebenen.

[Der Workshop findet auf Englisch statt.](#)

WORKSHOP 4 THEATER IN SÜDAMERIKA

„The body, objects and games as a creative and interpretive tool“
Referenten: Colectivo Racun (Chile)

Die Theatergruppe „Colectivo Racun“ aus Santiago de Chile vermittelt in ihrem Workshop, wie der Körper als universale und grenzüberschreitende Sprache ohne Wörter auf der Bühne ins Spiel gebracht werden kann. Eigenes Körperbewusstsein, die Manipulation von Objekten, Spiel und Interaktion werden geschult und können gezielt eingesetzt werden. Während des Workshops gehen die Referenten auf das individuelle Potenzial der Teilnehmenden ein. Darauf aufbauend werden neue Bühnentechniken vermittelt.

[Der Workshop findet auf Englisch statt.](#)



Collectivo RAcum



Rangimoana Taylor



Bimal Subedi



Bronwyn Tweedie



Mohamed Gabr



Mamoud Gamal



Colectief verloren

WORKSHOPS INTERNATIONALER DOZENTEN AUS FÜNF ERDTEILEN

WORKSHOPLEITER

WORKSHOP 5
THEATER IN OZEANIEN

„Theater der Maori“
Referenten: Rangimoana Taylor
& Bronwyn Tweddle
(Neuseeland)

Der Maori-Künstler Rangimoana Taylor und Regisseurin Bronwyn Tweddle (Pakeha=Nicht-Maori) geben einen praktischen Einblick in das traditionelle Theater der Maori. Die Teilnehmenden lernen die authentischen Theaterformen der Maori kennen: mit traditionellen Bewegungen in der Nachahmung der Vögel Neuseelands, mit Maori-Liedern und Kriegstänzen. Der Workshop bietet eine Einführung in die Maori-Kultur und ist zugleich Beispiel für die kulturelle Zusammenarbeit zwischen einem Maori und einer Nicht-Maori, wie sie in Neuseeland üblich ist.

Der Workshop findet auf Englisch und Deutsch statt.

FACHKONFERENZ FREMDE SPIELEN

„(Amateur) Theater transkulturell“
In Zusammenarbeit mit dem
Centre of Competence for Theatre (CCT)
an der Universität Leipzig

Referenten: Günther Heeg, Patrick Primaresi,
Veronika Darian, Micha Braun, Andrea Hensel,
Stephan Schnell sowie Studierende der
Theaterwissenschaft an der Universität Leipzig

In der Fachkonferenz stehen grundlegende Fragestellungen und Aspekte transkultureller Theaterarbeit in der Migrationsgesellschaft im Fokus: Amateurtheater als ein Medium transkultureller Bildung, Dramaturgien, Formate und Modelle von (Amateur)Theater in transkultureller Perspektive, Theaterarbeit mit Kindern und Jugendlichen, mit Geflüchteten sowie Transgenerationentheater. Im Rahmen der Fachkonferenz erwarten die Teilnehmer Vorträge, eine Paneldiskussion sowie Publikumsgespräche zu den eingeladenen Produktionen.

Die Fachkonferenz findet auf Deutsch statt.

ANMELDUNG ANMELDESCHLUSS: 31. MAI 2017

Vor-/Zuname:

Straße:

PLZ, Ort:

Fon:

E-Mail:

Geburtsjahr: weiblich männlich

Bühne: *

Landesverband: *

bei Ermäßigung * BDAT-Mitglied Student/Azubi

geplante Ankunft: am um Uhr

geplante Rückfahrt: am um Uhr

Gemeinschaftsunterkunft:

Ich buche verbindlich einen Zeltplatz im Festival-Camp
(bitte eigenes Zelt mitbringen)

Ich benötige keinen Schlafplatz

Essenversorgung: ohne Einschränkung vegetarisch

Bemerkung:

Ich melde mich für folgenden Workshop / die Fachkonferenz an:

Workshop Nr. / Fachkonferenz
oder alternativ, falls die Plätze besetzt sind

Workshop Nr. / (Bitte 2 Workshops angeben)

Datum:

Unterschrift:

* nur wenn zutreffend auszufüllen

Mit der Anmeldung überweisen Sie bitte € 130,00 bzw. € 150,00 Teilnahmegebühr.
Nur nach Überweisung der Teilnahmegebühr ist die Anmeldung verbindlich!
Bankverbindung: Bund Deutscher Amateurtheater
IBAN / DE69 6137 0024 0228 8280 00
BIC / DEUTDE33

Anmeldung an

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

In einmaliger Atmosphäre, mit kurzem Weg zum Festival und direkt beim zentralen Catering, können Teilnehmende mit eigenem Zelt im Theaterwelten-Festivalcamp übernachten. Dieses befindet sich auf dem Gelände des Städtischen Stadions und des Freibades im Heinrich-Heine-Park.

Das Mindestalter für die Anmeldung an einem der Workshops beträgt 18 Jahre. Die Bestätigung zur Teilnahme erfolgt durch den BDAT und ist verbindlich.

Alle Teilnehmenden werden gebeten, am 22. Juni bis spätestens 16:00 Uhr zur Anmeldung im Stadthaus Rudolstadt (direkt am Bahnhof / Platz der OdF 1) einzutreffen.

HINWEISE ZU DEN WORKSHOPS

Die fünf angebotenen mehrtägigen Workshops und die Fachkonferenz finden parallel im Zeitraum des Festivals in Rudolstadt statt.

Vorläufige Konferenz- / Workshopzeiten
FR 09:00 - 13:00 und 15:00 - 17:30 Uhr
SA 09:00 - 13:00 und 15:00 - 17:30 Uhr
SO 09:00 - 11:30 Uhr und Abschlussrunde

LEISTUNGSUMFANG

- Für die Teilnehmer werden folgende Leistungen erbracht:
- Verpflegung von Donnerstagabend bis Sonntagmittag
 - Unterkunft Theaterwelten-Festivalcamp mit eigenem Zelt von Donnerstag bis Sonntag
 - Teilnahme an allen Veranstaltungen des Festivals, am bestätigten Workshop oder der Fachkonferenz

TEILNEHMERGEBÜHR

BDAT-Mitglieder, Studenten, Auszubildende: 130,00 €
Nicht BDAT-Mitglieder: 150,00 €

Anmeldeformular auch zum Download unter www.bdat.info

INFORMATIONEN

Bund Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT)
Frau Darina Startseva
Lützowplatz 9
10785 Berlin
Fon 030 2639859-18 / Fax 030 2639859-19 / startseva@bdat.info

**THEATER ERLEBEN
WELTEN AGIEREN
REFLEKTIEREN!**

DO, 22. Juni 19:30 Uhr
Theater im Stadthaus:
Eröffnung und „A warm place“
Gastspiel aus Europa (Belgien)

FR, 23. Juni 19:30 Uhr
Theater im Stadthaus:
„1980 and upwards“
Gastspiel aus Afrika (Ägypten)

21:00 Uhr
Schminkkasten:
„the princess of garden“
Gastspiel aus Asien (Nepal)

SA, 24. Juni 19:00 Uhr
Theatervorplatz:
„Festival Nómade“
Gastspiel aus Südamerika (Chile)

21:00 Uhr
Schminkkasten:
„skin tight“
Gastspiel aus Ozeanien (Neuseeland)

INFORMATIONEN UND BLOG
WWW.THEATERWELTEN.INFO

VERANSTALTER



Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Lützowplatz 9
10785 Berlin
Fon 030 2639859-18 / Fax 030 2639859-19
berlin@bdat.info



Thüringer Theaterverband e.V.
Platz der OdF 1
07407 Rudolstadt
Fon 03672 412072 / Fax 03672 414958
info@thueringer-theaterverband.de

KOOPERATIONSPARTNER



FÖRDERER



**THEATER GLOBAL
WELTEN**